

Kennung AUKM	Programmteil
SL	Fläche mit Steillagenförderung
STS	Fläche mit Steilstlagenförderung
SN	Fläche kann nicht als Steil-/Steilstlagenfläche bezuschusst werden, da nicht sichergestellt ist, dass sie im Verpflichtungszeitraum zur Verfügung stehen (gilt für SLF, ÖWW)
P	Biotechnischer Pflanzenschutz , alle förderfähigen Flächen
PN	Förderfähige Flächen, aber nicht im aktuellen Jahr beantragt bei Biotechnischem Pflanzenschutz
PJ	Biotechnischer Pflanzenschutz , alle förderfähigen Junganlagen einer Anwendergemeinschaft
U	Umweltschonende Grünlandbewirtschaftung, Umwandlungsflächen
H	Umweltschonende Grünlandbewirtschaftung, Weideflächen für Milchkühe
GM	VNG Mähwiesen/Weiden
GMZ	VNG Mähwiesen/Weiden mit Zusatzmodul Bewirtschaftungszeiträume
GMB	VNG Mähwiesen und Weiden mit Zusatzmodul einjährige Brache
GMT	VNG Mähwiesen/Weiden mit Zusatzmodul Teilflächen
GMZB	VNG Mähwiesen und Weiden mit den Zusatzmodulen einjährige Brache und Bewirtschaftungszeiträume
GA	VNG Artenreiches Grünland
GAZ	VNG Artenreiches Grünland mit Zusatzmodul Bewirtschaftungszeiträume
GAB	VNG Artenreiches Grünland mit Zusatzmodul einjährige Brache
GAT	VNG Artenreiches Grünland mit Zusatzmodul Teilflächen
GAZB	VNG Artenreiches Grünland mit den Zusatzmodulen einjährige Brache und Bewirtschaftungszeiträume
GU	VNG Umwandlung von artenreichem Grünland,
GW	VN Grünland, Zusatzmodul Ganzjährige Weidehaltung
KA	VN Kennarten Artenreich (8 Kennarten)
KM	VN Kennarten Mähwiesen und Weiden (4 Kennarten)
E	VN Streuobst
DW	VN Ackerwildkräuter
DWB	VN Ackerwildkräuter, Brachejahr
DL	VN Lebensraum Acker
L	Umwandlung einzelner Flächen von Acker in Grünland
T	Talauenprogramm in der Südpfalz

MZ	Mulchverfahren(Zwischenfruchtanbau) bei UGB
MS	Mulchverfahren(Strohmulch) bei UGB
JE	Saum- und Bandstrukturen - Einjährige Mischungen
JM	Saum- und Bandstrukturen - Mehrjährige Mischungen
JO	Saum- und Bandstrukturen - ohne Einsaat
WF	VN Weinberg - Freistellungspflege
WO	VN Weinberg - Offenhaltungspflege
C	Alternativer Pflanzenschutz für Maiszünsler, alle Vertragsflächen
V	Alternativer Pflanzenschutz für Apfelwickler alle Vertragsflächen
Q	Alternativer Pflanzenschutz für Mechanische Barriere alle Vertragsflächen
F	Erstaufforstungsprämie
VF	Vielfältige Fruchtfolge (Leguminosen mit Menggetreide, Klee gras, Klee-Luzerne-Gemisch, andere Futterpflanzen, Gründüngung)
VK	Vielfältige Kulturen(Leguminosen mit Menggetreide, Klee gras, Klee-Luzerne-Gemisch, andere Futterpflanzen, Gründüngung)
N	Fläche wird nicht beantragt bei AUKM gilt für UGB, ÖWW,
VN	Fläche wird nicht beantragt bei AUM gilt für VK
BZ	Beibehaltung von Zwischenfrüchten
BU	Beibehaltung von Untersaaten
R	Gewässerrandstreifen

Kombinationen auf einer Fläche

VK und BZ oder BU,MS, MZ	Vielfältige Kulturen und BUZ und/oder Mulchverfahren UGB
GM, GMZ oder GA, GAZ, GU und E	VN Grünland und VN Streuobst
KM, KA und E	VN Kennarten und VN Streuobst
SL mit P, PN	Steillagen mit Biotechnischem Pflanzenschutz
STS mit P, PN	Steilstlagen mit Biotechnischem Pflanzenschutz
SL mit N	Steillagen mit Ökologischer Wirtschaftsweise
STS mit N	Steilstlagen mit Ökologischer Wirtschaftsweise
BU/BZ, MS/MZ und C	Maiszünsler und BUZ und/oder Mulchverfahren UGB
V und Q	Frostspanner und Apfelwickler
N mit E	Fläche erhält keine Beihilfe bei ÖWW, aber Verpflichtungen müssen eingehalten werden bei Vertragsnaturschutz Streuobst

N mit VK	Fläche erhält keine Beihilfe bei ÖWW, aber Verpflichtungen müssen eingehalten werden bei Vielfältigen Kulturen
VN mit VK	Fläche erhält keine Beihilfe bei VK, aber Verpflichtungen müssen eingehalten werden bei Vielfältigen Kulturen
U und H	Umwandlung und Hofnahe Weidefläche bei UGB

Kombination im Schlag

N mit „ohne“ Kenner	Fläche erhält keine Beihilfe, aber Verpflichtungen müssen eingehalten werden bei Maßnahmen ÖWW, UGB
VN mit „ohne“ Kenner	Fläche erhält keine Beihilfe, aber Verpflichtungen müssen eingehalten werden bei Maßnahmen VK
VN mit N	Fläche erhält keine Beihilfe, aber Verpflichtungen müssen eingehalten werden bei Maßnahmen ÖWW, VK, UGB
H mit „H+N“	Fläche mit N erhält keine Beihilfe, gilt aber als Hofnahe Weidefläche (UGB)
VK mit „VK+N“	Fläche mit N erhält keine Beihilfe, hat aber bestimmte Saatmischung (Vielfältige Kulturen)
SN mit STS und SL	Fläche mit SN erhält keine Beihilfe, aber Verpflichtungen müssen eingehalten werden bei Steillagenförderung
P und PN	Fläche mit PN erhält keine Beihilfe, aber Verpflichtungen müssen eingehalten werden bei Maßnahme Biotechnischer Pflanzenschutz
PJ mit N	Fläche erhält Beihilfe BPF, aber keine Beihilfe bei Maßnahmen ÖWW